
Subject: Anwachsrate

Posted by [Haary Potter](#) on Tue, 13 Nov 2018 08:31:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich höre so viel unterschiedliches, dass ich Eure Erfahrungen erbitte. Natürlich ist die Antwort u.a. von der Ausgangssituation und von der Seriösität der Haarklinik abhängig.

Wie hoch sind in etwa die Anwachsrate einer FUE?

Stimmt es, dass die Anwachsrate im Frontbereich (Geheimratsecken) deutlich höher sind als an der Tonsur?

Ist die Tonsur damit kaum zu retten mit einer FUE?

Danke!

Subject: Aw: Anwachsrate

Posted by [joelli](#) on Tue, 13 Nov 2018 09:58:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im Durchschnitt sagt man das Kopfhaar, sofern die Transplantation richtig durchgeführt wurde, eine Anwachsrate von um die 90% hat. Egal ob Geheimratsecke oder Tonsur

Diese Aussage ist aber nur ein Durchschnitt. Kein seriöser Arzt kann und wird dir eine Anwachsrate garantieren (sagen kann er viel aber er wird es nicht in den Behandlungsvertrag schreiben was ja eben rechtlich bindend wäre), da es eben individuelle Faktoren bei jedem gibt. Abgesehen davon würde so eine "Garantie" auch wie eine echte Garantie einen Zeitraum berücksichtigen müssen. Es gibt nämlich Fälle Online in denen transplantierte Haare nach 10 Jahren ausfallen

Subject: Aw: Anwachsrate

Posted by [_Mario](#) on Fri, 16 Nov 2018 11:22:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

joelli schrieb am Tue, 13 November 2018 10:58Es gibt nämlich Fälle Online in denen transplantierte Haare nach 10 Jahren ausfallenAber in der Regel nur, wenn die Transplantate außerhalb der Safe Zone entnommen wurden - leider auch ein häufig gemachter Fehler v. a. von den unseriöseren Anbietern.

Passiert natürlich gerne mal, wenn der Patient zum Zeitpunkt der HT relativ jung war und sich die AGA aggressiver entwickelt hat als er selbst / die Klinik das zuvor eingeschätzt hat. Die (unseriöse) Klinik ist nach 10 Jahren raus und weiß das vorher auch...

Subject: Aw: Anwachsrate

Posted by [Haary Potter](#) on Fri, 16 Nov 2018 17:40:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...oder wenn eben die Haare aus dem Donorbereich auch aus Altersgründen ausdünnen, da kann dann auch die beste Haarklinik keine Voraussagen machen, das ist auch manchmal reine Pechsache. Durch schlechtes Einsetzen fallen Haare nach so langer Zeit jedenfalls nicht aus, das sind dann schon die Haarwurzeln, die daran Schuld sind.

Also 90% +/-, egal ob Tonsur oder Front? Ist das auch die Meinung anderer? Las zuletzt etwas von 95%, was ja schon erstaunlich ist. Denn auch 90% wäre doch ein super Ergebnis, wenn man die Grafts dicht setzt.

Subject: Aw: Anwachsrate

Posted by [_Mario](#) on Fri, 16 Nov 2018 21:13:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haary Potter schrieb am Fri, 16 November 2018 18:40...oder wenn eben die Haare aus dem Donorbereich auch aus Altersgründen ausdünnen...dann sie eben AGA-anfällig und somit ausserhalb der Safe Zone entnommen worden...

Haary Potter schrieb am Fri, 16 November 2018 18:40Also 90% +/-, egal ob Tonsur oder Front?Laut einhelliger Meinung im Forum sind die 90% ein normaler Wert, in der Tonsur könnte es minimal darunter liegen (ist weniger stark durchblutet). Wissenschaftliche Erkenntnisse glaube ich gibt es da nicht, aber das allermeiste wächst in der Regel an, da müsste schon einiges verkehrt laufen (z. B. auch die Nachsorge des Patienten, zu früher Sport, Alkohol, Rauchen etc., darauf hat die Klinik keinen Einfluss).

Subject: Aw: Anwachsrate

Posted by [Prohairclinic](#) on Sun, 18 Nov 2018 13:01:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie groß ist die Ausbeute/Anwuchsrate einer FUE Haartransplantation?

Das ist eine sehr schwierige Frage.

Nehmen wir an, Sie können ein schnelles Auto auf einer Rennstrecke fahren.
Jetzt können wir Ihre Rundenzeiten mit einem professionellen Rennfahrer vergleichen, der dasselbe Auto verwendet.
Sie können vermuten, dass es einen großen Unterschied geben wird.

In der Welt der FUE gibt es einen ähnlichen Unterschied.

Es läuft alles auf Erfahrung nach unten ,nicht das Auto'

Subject: Aw: Anwachsrate

Posted by [dobby110](#) on Mon, 19 Nov 2018 16:24:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vor allem ist der Lebensstil auch entscheidend. Diesen Faktor darf man auch nicht außer Acht lassen.

Wenn sich Leute direkt nach einer HT wieder in die Sonne legen, rauchen und trinken, dann wird die Anwachsrate ganz sicher nicht bei 90% liegen.

Aber abgesehen davon, wäre das für mich jetzt auch nicht der entscheidende Faktor, ob ich eine HT mache oder nicht. Es wachsen nun mal nicht alle transplantierte Haare an, aber wenn man einen guten Anbieter gewählt hat, sollte dies nicht das Ergebnis beeinflussen.

Subject: Aw: Anwachsrate

Posted by [Haary Potter](#) on Wed, 21 Nov 2018 13:24:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okay, also laut einhelliger Meinung ist eine Anwachsrate von 90% ein guter Durchschnitt, wobei in der Tonsur die Anwachsrate etwas geringer (also sagen wir 87%) als im Frontbereich ist (also sagen wir 93%).

Dass hier wiederholt auf schlechte Anbieter oder schlechte Umstände hingewiesen wird, erschließt sich mir dann nicht so ganz. Denn wenn 90% der Durchschnitt ist, vermag es eine sehr gute Klinik einen Schnitt von 95% zu erreichen, eine andere gute dann vielleicht einen Schnitt von 93%, aber dann müsste bei diesem Beispiel mit drei Kliniken die dritte eine Anwachsrate von 82% haben, um den Schnitt von 90% wieder zu erreichen. Und 82% sind nicht gut, aber auch nicht katastrophal. Umgekehrt müsste die Rate der schlechten Kliniken sogar noch besser sein, denn es scheint auch Konsens hier im Forum zu sein, dass es sehr viele schlechte und wenig gute Kliniken gibt. Wenn unter all diesen der Durchschnitt 90% beträgt, kann bei den schlechten Kliniken die Anwachsrate in schlimmen Fällen nur 85% betragen. Was für mich vollkommen okay ist.

Mit anderen Worten: Da bei einem Durchschnitt von 90% eine große Streuung ausgeschlossen ist, scheint FUE ja relativ stabil gut zu laufen.

Oder habe ich euch falsch verstanden?

Subject: Aw: Anwachsrate

Posted by [Kyniker](#) on Wed, 21 Nov 2018 17:30:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die 90% beziehen sich nicht auf den Durchschnittswert von verschiedenen Kliniken, sondern auf den erwartbaren, nennen wir es Standardwert bei 1 HT, wenn alle Umstände (OP, Lebensstil) reibungslos verlaufen. So verstehe ich das. Es gibt demnach auch Kliniken bzw. OPs mit einer Anwachsrate von 10%, wie hier im Forum dokumentiert.

Subject: Aw: Anwachsrate
Posted by [Gasthörer](#) on Wed, 21 Nov 2018 22:47:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haary Potter schrieb am Wed, 21 November 2018 14:24
Oder habe ich euch falsch verstanden?
Ja. leider hast du alles (!) falsch verstanden.

Anfangen von der Mathematik/Statistik, über die Herkunft der 90 % bis hin zur Definition von "Anwuchs" und auf was sich die 90 % beziehen (auf entnommenen Grafts? Auf eingepflanzte? ...). Unabhängig davon wären 90 % über alle Kliniken ein viel (!) zu hoher Wert.

Subject: Aw: Anwachsrate
Posted by [Haary Potter](#) on Thu, 22 Nov 2018 19:52:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke, Gasthörer, für diese aggressive Stimmung. Falls ich dich persönlich beleidigt haben sollte, tut mir das leid. Inwiefern ich Mathematik/Statistik oder die Definition von "Anwuchs" falsch verstanden haben sollte bleibt unklar.

Okay, "sofern die Transplantation richtig durchgeführt wurde, eine Anwachsrate von um die 90%" setzt also eine vernünftige Klinik voraus, danke für die Korrektur. Und für Tonsur und Front ist die Anwachsrate nur marginal unterschiedlich.

10% Anwachsrate bei schlechten Kliniken ist ja hingegen erschreckend. Über wieviel % schlechte Kliniken reden wir denn hier? Ich lese heraus, dass es sehr viele schlechte und nur wenig gute, also nur wenige gibt, welche die durchschnittlich 90% erreichen, ist das soweit korrekt?

Dank euch! :)

Subject: Aw: Anwachsrate
Posted by [Gasthörer](#) on Thu, 22 Nov 2018 20:29:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haary Potter schrieb am Thu, 22 November 2018 20:52
Danke, Gasthörer, für diese aggressive Stimmung. Falls ich dich persönlich beleidigt haben sollte, tut mir das leid. Inwiefern ich Mathematik/Statistik oder die Definition von "Anwuchs" falsch verstanden haben sollte bleibt unklar.

Sorry, für die harten Worte, aber ich will nicht das unerfahrene User denken: Im Mittel habe ich eine 90+ Anwachsrate und im schlimmsten Fall 80+. Auf gehts...

1. Die überwiegende Mehrheit der Kliniken weltweit sind schlecht. Die Anwachsrate ist dafür aber gar nicht der Entscheidende Faktor.
2. Es gibt sehr (!) wenige seriöse Studien zu Anwachsrate.

3. Die von (Top)Kliniken angegebenen (Mittel)Werte von oft 95+ halte ich auf Basis der wenigen veröffentlichten Studien und der vielen Ergebnisse die ich gesehen habe, für viel (!) zu hoch.
4. Auch die besten Kliniken haben Ausreißer von < 50 % Anwuchsraten. Die Physiologie spielt eben eine große Rolle.
5. Die Definition der Anwuchsrate ist sehr komplex:
- a) Wenn von einem Tripple nur ein Single wächst ist die Rate dann 100 % oder 33?
 - b) Wenn das Haar nur halb so dick wächst wie zuvor ist der Wert dann 100, 50 oder 25 %?
 - c) Wie wird ein entnommener aber beschädigter Graft gewertet, der nicht eingepflanzt wird?
 - d) Wie wird ein Graft bewertet der nicht komplett entnommen ist aber im Donor mit geringerer Dicke weiterwächst?
 - e) ...

Subject: Aw: Anwachsraten
Posted by [Haary Potter](#) on Thu, 22 Nov 2018 20:41:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okay, verstehe, dank dir. Ich bin recht unwissend (daher ja meine Frage) und mir waren insbesondere 4, 5a) und 5b) so nicht bewusst. Das macht die Beantwortung der Frage i.d.T. schwierig. Ich war in dem Glauben, dass ein Graft, wenn er erfolgreich verpflanzt wurde, eben anwächst und dabei wächst wie ein normales Haar oder eben nicht (5d dabei ausgenommen).

Also fasse ich zusammen:

- 1) Bei seriösen Anbietern und guten Voraussetzungen sind im Schnitt etwa 90% der verpflanzten Grafts angewachsen, wenn auch nicht all diese Grafts volles Haar entwickeln.
- 2) Sind die Voraussetzungen nicht gut, dann kann auch eine gute Klinik schlechte Anwachsraten erreichen.
- 3) Es gibt sehr viele schlechte Kliniken, die auch bei guten Voraussetzungen schlechte Anwachsraten erzielen.

Im kompletten Schnitt hat man dann wohl eher "Anwachsraten" von unter 50%, wie mir scheint. Schade :(

Subject: Aw: Anwachsraten
Posted by [jorgos1301](#) on Fri, 23 Nov 2018 13:04:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Gasthörer:

Hallo Gasthörer, mich würde interessieren, wo Du die Definition der Anwuchsrate her hast, oder wie Du darauf kommst?

Wir brauchen es nicht wissenschaftlich kompliziert "aufblähen" das Thema. Ich denke, die meisten Menschen assoziieren mit Anwuchsrate Folgendes:

Wie viele Grafts wurden mir verpflanzt (nicht Haare) und wie viele Grafts kommen aus den Slits wieder an die Oberfläche? Um es mal sehr salopp zu formulieren.

Wie dick das Haar hinterher ist, oder gar was im Donor ist, juckt wahrscheinlich die wenigsten Leute, was den Begriff "Anwuchsrate" angeht. Ebenso ist es uninteressant, wenn ein Graft entnommen ist, dabei beschädigt und NICHT eingepflanzt wurde. Die Tatsache, dass er beschädigt wurde, ist natürlich nicht schön. Aber nicht interessant für meine Anwuchsrate. Er wird von einem seriösen Arzt nicht gezählt, da er eh nicht relevant ist. Das einzig Wichtige wäre, nach meinem Verständnis, wie viele "Haare" tatsächlich wieder wachsen. Also Haarfolikel und keine folikularen Einheiten. So, wie Du es auch erwähnt hast. Alles andere ist viel zu hoch gegriffen. Wenn Du wirklich eine Quellenangabe hast, wäre das für viele User aber sehr interessant, denke ich. Ansonsten bin ich mir sicher, dass die wenigsten Patienten diese Form der von Dir genannten Definition mit "Anwuchsrate" verbinden. Mich eingeschlossen :lol:

Subject: Aw: Anwachsrate

Posted by [Gasthörer](#) on Fri, 23 Nov 2018 17:28:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jorgos1301 schrieb am Fri, 23 November 2018 14:04

Hallo Gasthörer, mich würde interessieren, wo Du die Definition der Anwuchsrate her hast, oder wie Du darauf kommst?

Das Ganze ist im Prinzip nur simple Mathematik und die Diskussion basiert auf den zwei „legendären“ FUE vs. FUT Threads auf HRN und der Diskussion mit Dr. Feller. In diesen Thread und einem weiteren Nachfolgethread sind auch die wenigen Studien verlinkt.

jorgos1301 schrieb am Fri, 23 November 2018 14:04

1. Wie viele Grafts wurden mir verpflanzt (nicht Haare) und wie viele Grafts kommen aus den Slits wieder an die Oberfläche? Um es mal sehr salopp zu formulieren.

2. Wie dick das Haar hinterher ist, oder gar was im Donor ist, juckt wahrscheinlich die wenigsten Leute, was den Begriff "Anwuchsrate" angeht.

3. Ebenso ist es uninteressant, wenn ein Graft entnommen ist, dabei beschädigt und NICHT eingepflanzt wurde.

4. Das einzig Wichtige wäre, nach meinem Verständnis, wie viele "Haare" tatsächlich wieder wachsen. Also Haarfolikel und keine folikularen Einheiten.

[/quote]

1. Wenn aus einem 3er Graft nur noch ein Single kommt, dann ist die „Density“ oder Deckkraft der Haare (Coverage Faktor von Erdogan) nur 33 %. Und der Patient merkt das entsprechend. Es misst niemand die reale Anwuchsrate, sondern schätzt basierend auf der Dichte/Deckkraft.

2. Wenn ein Haar nur noch die halbe Dicke hat nach dem verpflanzen, dann ist der Coverage Faktor nur noch $\frac{1}{4}$ also 25 %. Sprich: Ein Haar mit halber Dicke entspricht einem Wachstum von nur einem Graft bei 4 verpflanzten. Auch das wird jeder Patient indirekt bemerken.

3. Das ist zumindest teilweise richtig. Auf die Dichte des Empfängergebiets hat das keinen Einfluss, aber auf die Rest-Dichte des Donors und damit der zur Verfügung stehenden Grafts schon.

4. Widerspricht deiner eigenen Aussage unter 1. Ist eine bessere Definition aber noch lange nicht ausreichend (siehe 2.).

Subject: Aw: Anwuchsraten
Posted by [jorgos1301](#) on Fri, 23 Nov 2018 18:57:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessant..

Punkt 4 von mir ist kein Widerspruch. Ich wollte lediglich verdeutlichen, was wahrscheinlich ein Großteil der Patienten mit "Anwuchsraten" assoziiert.

Ungefähr: "Hab ich 3000 Slits und es kommen nur aus 2500 Slits "Haare", sind das ca. 83%.

Das mit dem Donor ist natürlich wichtig, aber wie ich Dir geschrieben habe, denke ich, dass viele Leute die Anwuchsrate nur rein auf den Empfängerbereich beziehen.

3000 Input=wieviel Output

Dr. Koray ist da natürlich aus sehr speziell. Was ich gut finde. Ich persönlich könnte garnicht sagen, was prozentual anwächst. Ich sehe es am Ergebnis. Bin ich zufrieden, dann ist alles gut. Man kann vielleicht grobe Schätzungen vornehmen, anhand der Quellen, die einem zur Verfügung stehen. Aber ich finde auch, da spielen zu viele Faktoren eine Rolle. Und Wissenschaft ist auch oft sehr theoretisch. Trotzdem Danke mal für die Info...
